

# Wie geht ihr dem Corona-Virus entgegen?

Beitrag von „Nymphicus“ vom 24. Oktober 2020 14:42

[Zitat von Lehrerin2007](#)

Weiß keiner was dazu?

Schweden; Sek. I Stufen blieben offen, Lehrer dort am siebststärksten betroffener Beruf von Infektionen. Sekundarstufe II im Mittelfeld.

<https://www.medrxiv.org/content/10.110...20211359v2.full>

In Tschechien stellen Schüler 16% der Infizierten, Anzahl infizierter Lehrer "sykorocketed" auf 4500.

<https://apnews.com/article/virus-...8e061e6c2915535>

Vor ein paar Tagen las ich, dass Lehrer momentan in den Niederlanden nach Gesundheitsberufen der Beruf mit den meisten Infiziertenfällen ist, ähnliche Platzierung wie in Schweden. Finde leider gerade den Link nicht mehr.

Inzwischen kritisierte sich immer klarer und durch gleich mehrere belastbare Studien heraus, dass Schüler das Infektionsgeschehen überproportional befördern, in einer österreichischen Studie wird der Einfluss der Schulschließungen auf den R-Wert mit 25% beziffert. Würde zum parallelen, europaweiten Übergang in das stürmische Wachstum nach Ende der Sommerferien passen.

[https://twitter.com/itosettiMD\\_MBA/status/1318931121132941312](https://twitter.com/itosettiMD_MBA/status/1318931121132941312)

<https://www.businessinsider.de/wissenschaft/g...mste-massnahme/>

In den Medien wird berichtet, dass die Langzeitfolgen laut Schätzungen damit befasster Mediziner wohl ein Drittel der Erkrankten betreffen. Passt zu der Stichprobe der mir persönlich bekannten Erkrankten. <https://www.srf.ch/news/schweiz/l...osse-unbekannte>

Das stürmische Wachstum mit Verdopplungszeiten von etwas über einer Woche läuft bislang noch ungebremst weiter.

Jedem, der so wie ich fassungslos davor steht, dass viele Leute sich nicht eingestehen können, welche Konsequenzen das impliziert, empfehle ich den Begriff normalcy bias zu googlen.